

Christian Schweizer

✉ (0)



WMV LebensArt Hilfe Beitrag erstellen Moderation Abmelden

Suchen

[Lokales](#)
[Kleinanzeigen](#)
[Geschäftsleben](#)
[Ratgeber](#)
[Notdienste](#)
[Gewinnspiel](#)
[E-Paper](#)
[Meine Seite](#)
[Stellenmarkt](#)
[Ihre Region](#)
[Sulzfeld](#)
[Geschäftsleben](#)
[Europa Minigärtner Vaihingen/Enz feiern Kursauftakt](#)

Europa Minigärtner Vaihingen/Enz feiern Kursauftakt



(Foto: Pixabay, eileenforte)

Europa Minigärtner Vaihingen/Enz feiern Kursauftakt mit Bettina Gräfin Bernadotte.

Vaihingen/Enz (pm) Am vergangenen Freitag gingen die 15 Kinder der neuen Minigärtner-Regionalgruppe Vaihingen/Enz an den Start. Im Betrieb Hans Schmid GmbH Garten- und Landschaftsbau in Vaihingen/Enz feierten sie ihren Kursauftakt gemeinsam mit Teamleiterin Lara Treiber und mit Vertretern der vor Ort teilnehmenden Gartenbau-Betriebe sowie mit Ehrengast und Projektinitiatorin Bettina Gräfin Bernadotte von der Insel Mainau.

Pflanzen von Aprikosenspalieren

Als erste Aufgabe für die neuen Minigärtner stand das Pflanzen von Aprikosenspalieren auf dem Programm. Unter Anleitung von Gartenbau-Fachmann Hans Schmid, der den Minigärtnern erklärte, was es beim Pflanzen zu beachten gilt, brachten die Kinder die Bäumchen in den Boden. Anschließend schaufelten sie fleißig Erde und Rindenmulch auf und gossen die Spaliere an. Bettina Gräfin Bernadotte, die die Minigärtner-Initiative im Jahr 2013 ins Leben gerufen hatte, war von der Insel Mainau zur Auftaktveranstaltung angereist und staunte sichtlich über das Werk der Kinder: „Das habt ihr richtig toll gemacht! Nicht einmal jeder Erwachsene hat in seinem Leben jemals einen Baum gepflanzt. Doch ihr habt das nun schon geschafft. Da geht ihr mit gutem Beispiel voran“. Auf die Frage in die Runde, warum die Kinder den Rindenmulch aufgetragen hatten, erhielt sie prompt und profihaft die Antwort: „Damit die Feuchtigkeit nicht so schnell verdunstet“. Das und manches mehr hatten die Kinder bereits von Hans Schmid gelernt. Auch er ging auf die Bedeutung einer Baumpflanzung ein: „Für diese Aktion haben wir uns bewusst entschieden. Denn einen Baum zu pflanzen ist etwas Besonderes, daran erinnert man sich noch nach Jahren, wenn man groß geworden ist, so wie der Baum, der einmal klein war.“ Nach getaner Arbeit freuten sich die Gärtner und ihre Gäste auf eine Stärkung. Gräfin Bernadotte hatte dafür frisch auf der Mainau gebackenen Apfel- und Zwetschgenkuchen sowie Mainau-Apfelsaft mitgebracht. Und wer ordentlich geschafft hat, „der darf auch Kuchen essen“, so ein Minigärtner überzeugt. Die Kinder und ihre Gäste kamen an herbstfroh dekorierten Tischen unter dem großen Feigenbaum im mediterranen Haus des Pflanzenmarkt Seemühle von Familie Schmid zusammen, wo der gesellige Nachmittag ausklang. In den kommenden beiden Jahren werden die Vaihinger Minigärtner monatlich Gartenbau-Betriebe in ihrer Region besuchen und dort gemeinsam mit den Profis die Natur im Garten und den Beruf des Gärtners hautnah & handfest erleben.

Infos zur Minigärtner-Initiative und zur Minigärtner-Regionalgruppe Vaihingen/En

Bei den Europa Minigärtnern lernen Kinder im Alter zwischen neun und elf Jahren in regionalen Gruppen das Gärtnern von und mit den Profis: Im Rahmen von regelmäßigen monatlichen Besuchen in Gartenbau-Betrieben ihrer Region machen sie sich aktiv mit Themen und Aufgaben des Gartenbaus vertraut. Angeleitet werden sie dabei vom Fachpersonal der Betriebe, also von ausgebildeten Gärtnerinnen und Gärtnern, die ihr Wissen und Können gerne an die Kinder weitergeben. In die Betriebe begleitet werden die Kinder von einer Teamleiterin/einem Teamleiter, die/der die Betriebsbesuche der Gruppe organisiert und Ansprechpartner für Eltern, Kinder und Betriebe ist. Die Gesamtadministration des Projekts übernimmt das zentrale Projektbüro der Europa Minigärtner gUG mit Sitz auf der Insel Mainau. Ziel der Initiative ist es, dass Kinder mit Herz & Hand, unmittelbar und aktiv die Natur im Garten erleben und dass sie ein



Beitrag eingestellt von

Christian Schweizer

aus Bretten

am 28.09.2017

24 Leser

direkt: 18

über Links: 4

über Suchmaschinen: 2

über soziale Netzwerke: 0

Weitere Beiträge aus Sulzfeld



Frontalzusammenstoß auf der B 3 – ein Schwerverletzter Zu einem Frontalzusammenstoß kam es am Mittwoch, 4. Oktober,...



Sturm tief im Norden: Böen und Regen auch im Südwesten Auch im Südwesten bekommen die Menschen die Ausläufer eines...



Lesertelefon zum Thema Epilepsie Leben mit Epilepsie: Was hilft Erwachsenen und Kindern bei der...



Ungemütliches Herbstwetter steht an Dem zuletzt sonnenverwöhnten Südwesten steht ein ungemütlicher...

Weitere Beiträge zu den Themen

Hans Schmid GmbH	(1)
Minigärtner-Regionalgruppe Vaihingen/En:	(1)
Minigärtner	(1)
Vaihingen/Enz	(1)
Minigärtner Vaihingen/Enz	(1)
Hans Schmid Minigärtner	(1)

Bewusstsein für Pflanzen, den Garten, den Wert der gärtnerischen Leistung und der hergestellten Produkte entwickeln. Zudem möchte man das Interesse wecken an einem Berufsweg in die Gartenbau-Branche. Die Europa Minigärtner wurden im Jahr 2013 von Bettina Gräfin Bernadotte auf der Insel Mainau ins Leben gerufen. In der Minigärtner-Regionalgruppe Vaihingen/Enz engagieren sich neben der Hans Schmid GmbH Garten- und Landschaftsbau Vaihingen/Enz auch der Betrieb Natterer Bioland Jungpflanzen, die Vaihinger Mühle, der Obst- und Gartenbauverein Kleinglattbach der Biohof Braun und in Eberdingen der Bioland-Hof Dillmann.

Schirmherr ist Ministerpräsident Winfried Kretschmann

Derzeit gibt es schon dreizehn Minigärtner-Gruppen, noch vor allem im Süden Deutschlands und eine Gruppe sogar im niederösterreichischen Langenlois. Weitere Gruppen sind geplant, deutschlandweit und zunächst im deutschsprachigen Ausland. Schirmherr aller Minigärtner ist Baden-Württembergs Ministerpräsident Winfried Kretschmann. Die Haupt-Förderpartner der Europa Minigärtner sind das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg, die Firma Kärcher, die Klaus Tschira Stiftung gGmbH und die Lennart-Bernadotte-Stiftung. Das Projekt hat weitere Förderer, zum Beispiel den Bund deutscher Baumschulen und den Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau. Weitere Informationen zu den Europa Minigärtnern erhalten Sie auch im Internet unter www.minigaertner.de sowie telefonisch unter 07531-303-286 bzw. 0152-56895776 oder per eMail info@minigaertner.de.

Gefällt mir 0

- Teilen
- Twittern
- +Teilen
- Einbetten
- E-Mail
- Melden

Schreiben Sie einen Kommentar zum Beitrag:

Kommentar
 Verwarnung
 Diskussion schließen
 Kommentar gelöscht
 Admin Funktion. Bitte nicht missbrauchen.

Link einfügen

Spam und Eigenwerbung sind nicht gestattet. Mehr dazu in unserem Verhaltenskodex.

Kommentar speichern

Das könnte Sie auch interessieren



Welche Rache vollziehen Neudeutsche an Merkel...



Radfahrer stirbt nach Unfall



Preissturz bei Fenstern!

ANZEIGE

